

Leserreise Schottland :Eine Woche voller Höhepunkte

-Reisebericht von Ira-Angelina Mielck-

Die Anreise von Hamburg über Amsterdam war unkompliziert und die Begrüßung durch unseren Reiseleiter Keith sehr herzlich. Das Scotlands Hotel & Spa liegt direkt in Pitlochry (Grafschaft Perthshire) – ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in alle Richtungen.

Pitlochry ist eine sehr nette schottische Kleinstadt mit schönen Geschäften und urigen Pubs(z.B. eine alte Mühle) .Während der EM machte das Fußball-Schauen hier sehr viel Spaß.

Der Ort liegt in einer der schönsten Gegenden des schottischen Hochlandes, mit Seen und Flüssen, bewaldeten Bergschluchten und mit Heidekraut bedeckten Bergen und Ebenen .

Die vorbeiführende Bahnlinie von Perth nach Inverness ist auch für Touristen leicht zu nutzen. Naturliebhaber und Wanderer kommen hier voll auf ihre Kosten.

Aber was wäre Schottland ohne den Golfsport. Deshalb führt uns unser erster Ausflug nach St.Andrews - der weltberühmten „Wiege des Golfs“.

Unabhängig davon ,daß St. Andrews Castle, St. Andrews Cathedral, die Universität, die malerische Innenstadt oder auch der schöne Strand schon sehenswert sind- berühmt ist der legendäre Golfplatz.

Den gesamten nächsten Tag verbrachten wir bei herrlichem Sonnenschein in Edinburgh, einer der schönsten Städte des Inselreichs. Sehr bekannt ist auch das alljährliche „Edinburgh Military Tattoo“ .

Im Jubiläumsjahr
Königin Elisabeth's
II wollten wir
natürlich auch royale
Luft schnuppern.
Wir hatten das
Glück, Balmoral
Castle und die
Kirche Crathy Kirk
von innen
besichtigen zu
können, da die
Königin gerade nicht
im Schloss gastierte.
Schöne Städte, wie
z.B. Aberdeen luden
zu Besichtigungen
ein. Der Tag endete
mit einem



traumhaftem Ausblick auf das Meer von der beeindruckenden Burgruine Dunottar Castle.

Wer kennt nicht die berühmten Filme, wie „ Rob Roy“ oder „Braveheart“ ? Und den berühmten Mc Nab Clan. Ein Tagesausflug führt uns in die schottischen Highlands mit den sehenswerten Gärten von Drummond Castle, die jedes „Gärtnerherz“ höher schlagen lassen. Die Stadt Stirling konnten wir später wunderbar von der hochgelegenen Burg aus sehen.

Schottland ist auch das Land unzähliger Whisky- Brennereien. Natürlich stand die Besichtigung einer erstklassigen Brennerei mit anschließender Verkostung auf dem Programm.

Und was wäre Schottland ohne die Geschichten über „Nessie“. Nachdem wir viele malerische Seen vom Bus aus sehen konnten, bietet eine Bootsfahrt auf dem Loch Ness neue Perspektiven.

Die Hauptstadt des Hochlandes-Inverness- ist zwar wenig bekannt, aber allemal sehenswert. Geschichtsträchtig ist hier auch das Schlachtfeld von Culloden.

Den letzten Tag verbringen wir mit einer gemütlichen Bahnfahrt nach Blair Atholl und der Besichtigung des angeblich schönsten Schlosses Schottlands- dem Herzogssitz Blair Castle.

Die 30 Zimmer sind wunderbar erhalten und extrem üppig ausgestattet.

Den Abschlussabend lassen wir mit Dudelsack-Musik und schottischen Tänzerinnen ausklingen. Wunderbar...jedoch geht musikalisch nichts über unseren“ singenden Reiseleiter“ Keith, der nicht nur mit seiner tollen Stimme schottische Volkslieder zum Besten gab, sondern auf unseren Wunsch hin mit uns während der gesamten Woche auch diese Lieder übte- die wir dann- garnicht mal so schlecht- im Bus mitsingen konnten. Das lag natürlich auch an der harmonischen und tollen Reisegruppe. Mit vielen Informationen und historischen Hintergründen versorgt, ging die Woche zuende und mein persönliches Fazit ist:
Schottland ist noch viiiiiel schöner, als ich dachte....
das Essen ist viel besser, als erwartet, die Menschen sind unglaublich gastfreundlich und das Wetter war(für schottische Verhältnisse) sensationell .

Informationen und Buchungen nach Schottland erhalten Sie bei Interesse im Reise-Centrum Mielck in Maschen Tel.:04105 84033 Die nächste Leserreise führt uns am 21.9.2012 von Lissabon nach Porto.